



Pressemitteilung: WWF Sponsorenlauf mit globegarden Kinderkrippen

(Zürich, 30. Mai 2016) – Der jährliche WWF Sponsorenlauf zum Schutz von bedrohten Tier- und Pflanzenarten findet auch in diesem Jahr zusammen mit den Kinderkrippen des Trägers globegarden statt. Am 07. Juni 2016 versammeln sich Kinder und Mitarbeitende des Bildungsträgers zwischen 10.00-11.30h auf der Sportanlage der Uni Irchel in Zürich. Der Erlös des diesjährigen WWF-Laufes kommt den WWF-Meeresschutz- und Küstenprojekten zugute.

Kinder lernen Verantwortung zu übernehmen für unsere Umwelt

Teil des pädagogischen Programms bei globegarden ist es Kinder an das breite kulturelle Erbe unserer Erde heranzuführen und Respekt für die Vielfalt unserer Welt und deren Werte zu erlernen. Dazu nehmen die Kinder immer wieder auch an sozialen Projekten teil. «Es ist uns wichtig die Kinder in soziale Projekte einzubinden und Ihnen beizubringen Verantwortung zu übernehmen» erklärt Adrian Möri, pädagogische Leitung der Kinderkrippe globegarden Münchhalden und seine Leitungskollegin Sophia Richter fügt hinzu: «Das kindliche Selbstbewusstsein wird zusätzlich gestärkt, denn sie lernen früh, dass sie – egal wie alt sie sind – Einfluss nehmen können, die Welt ein kleines bisschen zu verbessern».

Eltern sind die Sponsoren für ihre Krippen- und Kindergartenkinder

Jedes Krippen- und Kindergartenkind hat beim diesjährigen WWF Sponsorenlauf einen oder mehrere Sponsoren – in der Regel die Eltern oder Verwandte - die den Lauf des Kindes mit Spendengeldern unterstützen. Die Kinder erhalten dafür ein sogenanntes «Sponsorenblatt». Damit kann es eigene Sponsoren in seinem Umfeld (Eltern, Grosseltern, Gotti, Götti, Nachbarn, etc.) suchen und die zugesagten Sponsorenbeträge auf dem Blatt festhalten. Sponsoren haben die Möglichkeit, entweder einen Betrag pro gelaufene Kilometer zu spenden oder den gesamten Lauf mit einer fixen Pauschalspende zu sponsern. Die Rechnung ist einfach: Wenn das Kind gesamthaft zum Beispiel 5 Franken pro Kilometer zugesichert bekommt und 10 Kilometer läuft, ergibt dies 50 Franken. Erfahrungsgemäss laufen die Schüler zwischen 5 und 15 Kilometer. Am Lauf hat jedes Kind rund zwei Stunden Zeit, möglichst viele Kilometer zu laufen oder zu gehen. Es kann jederzeit Pausen einlegen oder den Lauf vorzeitig beenden. Das persönliche Ergebnis erhält es nach dem Lauf auf einer Urkunde und ist auch unter www.wwf-zh.ch/lauf einsehbar.

Langjährige Partnerschaft zwischen globegarden und WWF

Initiiert wurde die Partnerschaft zwischen globegarden und dem WWF durch Adrian Möri, pädagogische Leitung der Einrichtung globegarden Münchhalden im Seefeld. Sein privates Engagement für die Natur und Artenvielfalt sowie seine Überzeugung Kindern Respekt und Sorgfalt gegenüber unserer Umwelt beizubringen liessen sich ideal mit dem globegarden Curriculum «Our World» vereinbaren. So fand im Jahr 2012 der erste Sponsorenlauf mit globegarden statt – damals mit einer einzigen teilnehmenden Einrichtung. Nach Jahren der Zusammenarbeit nehmen nun 2016 bereits mehrere Einrichtungen der Trägerschaft an diesem besonderen Anlass teil.

Gemeinsam und solidarisch stark für die Meeresschutz- und Küstenprojekte

Durch die gemeinsame Solidarität wurde auch in den vergangenen Jahren bereits zu unterschiedlichen Themen wie z.B. Schutz der Siebenschläfer viele Spendengelder von den globegarden Kindern und dem WWF eingesammelt. Der kollektive Erlös des diesjährigen WWF-Laufes kommt den WWF-Meeresschutz- und Küstenprojekten zugute. Zu diesen gehören beispielsweise:

- Förderung von Walforschung, Einsatz gegen Walfang und illegalen Handel mit Walffleisch



Certified Quality Management «International Education Excellence»

- Schutz des Coral Triangle (Korallenriff im Pazifischen Ozean mit der grössten Korallenvielfalt der Welt)
- Förderung einer nachhaltigen Fischerei, Eindämmung der Überfischung, Reduktion der Beifangmengen
- Einrichten und Erhalt von Meeresschutzgebieten (bis 2020 sollen zehn Prozent der Weltmeere unter Schutz stehen)

«Für mich persönlich ist der Sponsorenlauf jedes Jahr ein Höhepunkt», freut sich Adrian Möri und lacht: «Und dabei funkeln nicht nur meine Augen - garantiert!»

Mehr Informationen zum WWF-Sponsorenlauf:

Internet: wwwf-zh.ch

Spenden: PC 80-43080-9

Schutz der Meeres-und Küstengebiete: <http://www.wwf.ch/de/hintergrundwissen/wasser/meere/>

Mehr Informationen zu globegarden:

Internet: www.globegarden.org

Telefon: 044 536 55 32 oder 043 243 06 49

Video: *Great place to be a teacher*: <http://www.youtube.com/watch?v=00-htag3HCE>;

Video: *Qualität beginnt bei uns*: <http://www.globegarden.ch/de/ueber-uns/qualitaet-beginnt-bei-uns/>

Founding Story:

http://www.globegarden.ch/fileadmin/images/Diverse/151021_the_gg_story_a4_WEB_mit_cover.pdf

Über den Bildungsträger globegarden:

Die gemeinnützige nicht gewinnorientierte Organisation wurde im Jahr 2008 mit Sitz in Zürich gegründet. Die Gruppe ist unter anderem Mitglied bei Erfolgsfaktor Familie, Kinderlobby, Stimme Q, Alliance F, Kompetenznetzwerk für frühe Kindheit und dem Netzwerk Kinderbetreuung. Die Organisation ist zertifiziert für das Qualitätsmanagement der Krippen basierend auf ISO 9001 mit dem Gütesiegel International Education Excellence. Die pädagogische Grundhaltung ist geprägt von sprachlicher Frühförderung im Elementarbereich und berücksichtigt neben der Persönlichkeitsentwicklung, die soziale, emotionale, kognitive und kinästhetische Entwicklung ab dem Säuglingsalter. Der Beirat setzt sich unter anderen zusammen aus Prof. Sonja Perren, Lehrstuhl für Frühe Kindheit der Universität Konstanz / Pädagogische Hochschule Thurgau, Carolina Müller-Möhl, die der Leitung der Stiftung Pestalozzianum für Jugend, Bildung, Dialog angehört und Monika Bütler, welche die Studie „Arbeiten lohnt sich nicht – ein zweites Kind noch weniger“ publizierte.

Bericht, Global Shapers (World Economic Forum):

http://www3.weforum.org/docs/WEF_NewsletterSchweiz_August2012_DE.pdf (Seite 9)

Kontaktadresse:

globegarden

Verwaltung

Jenatschstrasse 1

8002 Zürich

